

## Der Ellenbogen



...ist eines der kompliziertesten Gelenke des menschlichen Körpers: Gleich drei Teil-Gelenke mit unterschiedlichen Bewegungsfreiheiten teilen sich eine Gelenkkapsel und werden von verschiedenen Bändern stabilisiert. Nur ein funktionierendes Zusammenspiel der Teilgelenke sowie ein stabiler Bandapparat ermöglicht dem Ellenbogen eine präzise und koordinierte Positionierung des Unterarmes und der Hand im Raum.

Beschwerden am Ellenbogen entstehen zumeist durch wiederkehrende Überlastung, oder aber durch Unfälle, wie z.B. Stürze. Besonders bei Schlag- oder Wurfsporarten wirken hohe Belastungen, wodurch hartnäckige Reizungen der Muskulatur, oder aber eine Instabilität entstehen kann. Im Rahmen von Stürzen kommt es bereits im Kindesalter regelmäßig zu Knochenbrüchen und Auskugelung des Ellenbogengelenkes. In diesen Fällen ist auch häufig der gelenkstabilisierende Bandapparat verletzt.

Sowohl bei konservativen, als auch bei operativen Behandlungen des Ellenbogens berücksichtigen wir als spezialisiertes Team stets die Komplexität des Gelenkes, um so ein störungsfreies Zusammenspiel aller Teilgelenke und deren Bandstrukturen wiederherstellen zu können. Ob und welche Therapie individuell für Sie am geeignetsten ist, besprechen wir selbstverständlich gerne persönlich mit Ihnen.



### Wir behandeln:

#### Ellenbogensteife

- Arthroskopische und offene Entfernung von Verwachsungen und der Gelenkinnenhaut

#### Tennis- und Golferellenbogen – Sehnenreizung der Unterarmmuskulatur

- Einkerbung/Denervierung
- Stabilisierung des Gelenkes

#### Gelenkblockierungen, freie Gelenkkörper und Knorpeldefekte (z.B. osteochondrosis dissecans)

- Arthroskopische Entfernung freier Gelenkkörper
- Arthroskopische Knorpelchirurgie

#### Knochenbrüche und Sportverletzungen

- Einrichten von Knochenbrüchen, ggfs. Gelenkersatz
- Bandverletzungen/Instabilitäten, arthroskopische und offene Stabilisierungen (Bandrekonstruktion)
- Ausriss der langen Bizepssehne – Refixation
- Nervenkompression – Befreiung/Neurolyse des betroffenen Nerven

#### Arthrose und rheumatoide Arthritis

- Arthroskopische und offene Entfernung der Gelenkinnenhaut
- Künstlicher Gelenkersatz des Ellenbogengelenkes
- Wechseloperationen nach Ellenbogenprothese



## Klinik für Schulter- und Ellenbogenchirurgie



Katholisches Klinikum Mainz  
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Klinik für Schulter- und Ellenbogenchirurgie  
Priv.-Doz. Dr. med. Pierre Kunz  
Chefarzt der Schulter- und Ellenbogenchirurgie  
Telefon: 06131 / 575 1800  
Telefax: 06131 / 575 1819  
E Mail: orthopaedie-unfallchirurgie@kkmainz.de  
An der Goldgrube 11 | 55131 Mainz

Ambulante Vorstellung:  
Marienhaus MVZ GmbH, Standort Mainz  
Große Bleiche 17 – 23 | 55116 Mainz  
Telefon: 06131 / 231965  
Telefax: 06131 / 227157  
Email: praxis.schulterchirurgie.mainz@marienhaus.de

www.kkm-mainz.de



## Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

herzlich willkommen in der Klinik für Schulter- und Ellenbogenchirurgie! Als Spezialisten in der Behandlung von Beschwerden in Schulter- und Ellenbogen widmen wir uns täglich der Versorgung von Gelenk- und Sehnenverschleiß, Sportverletzungen sowie Knochenbrüchen in diesem Bereich.



### Individuelle Behandlungskonzepte

Zusammen mit Ihnen und Ihrem zuweisenden Arzt streben wir nach einer optimalen, an Ihre individuelle Situation angepasste Therapie. Die sorgfältige Untersuchung sowie moderne diagnostische Verfahren sind dabei entscheidend.

Eine gezielte, regelmäßige und mit Ihrem behandelnden Arzt und Physiotherapeuten koordinierte konservative, also nicht operative Therapie, kann häufig zu einer wesentlichen Besserung Ihrer Beschwerden führen. Sollte dennoch die Notwendigkeit für eine Operation bestehen, können wir mit großer Erfahrung auf das gesamte Spektrum moderner arthroskopischer sowie etablierter offener Operationsverfahren zurückgreifen.

Zur nachhaltigen Unterstützung des Operationserfolges erstellen wir für die Zeit nach der Operation ein speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes maßgeschneidertes Behandlungskonzept.

Wir freuen uns, Ihnen bei Beschwerden an Schulter oder Ellenbogen zur Seite stehen zu dürfen!

*Ihr Priv.-Doz. Dr. med. Pierre Kunz  
Chefarzt der Klinik für Schulter- und Ellenbogenchirurgie  
Zertifizierter Schulter- und Ellenbogenchirurg*

## Die Schulter

... ist das beweglichste Gelenk des Körpers, und stellt gemeinsam mit dem Ellenbogen die Verbindung der Hand zum Körper dar. Um die große Bewegungsfreiheit zu ermöglichen, wird das Schultergelenk überwiegend durch Sehnen und Muskeln geführt – im Gegensatz zu anderen durch Knochen geführte Gelenke, wie z.B. der Hüfte. Die Schulter ist somit in besonderem Maße auf einen gut funktionierenden und balancierten Muskel- und Sehnenapparat angewiesen. Bereits kleinere Störungen dieses Gleichgewichtes können daher zu nachhaltigen Beschwerden führen.

Sowohl bei Verschleißerscheinungen, als auch bei Sportverletzungen oder Unfällen sind Beschwerden des Schultergelenkes regelmäßig auf diese Sehnen, Muskeln und Bandstrukturen zurückzuführen.

Diese komplexen Zusammenhänge gilt es bei der Behandlung sensibel zu berücksichtigen. Daher besprechen wir selbstverständlich gerne persönlich mit Ihnen, ob und welche Therapie individuell für Sie am besten geeignet ist. Auch kann oftmals bereits eine konservative Therapie gute Erfolge erzielen und somit eine Operation vermieden werden.



### Wir behandeln:

#### Sportverletzungen

- Sehnenrisse der Rotatorenmanschette – arthroskopische Rekonstruktion
- Impingement-Syndrome: arthroskopische Dekompression
- Verletzungen der langen Bizepssehne – arthroskopische Tenodese/Tenotomie
- Luxationen/Instabilitäten – arthroskopische und offene Stabilisierungsverfahren
- Knorpeldefekte – gelenkerhaltende Knorpelchirurgie
- Sprengung des Schulterreckgelenkes-Arthroskopische und offene Rekonstruktion

#### Verschleiß des Schultergelenkes

- Arthrose
- Rheumatische Arthritis – arthroskopische Entfernung der Gelenkinnenhaut/Gelenkersatz
- Künstlicher Gelenkersatz des Schultergelenkes
- Sehnenverschleiß/Defektarthropathie – Sehnentransfers und inverse Schulterprothese
- Oberarmkopfnekrose
- Prothesenwechsel

#### Schultersteife

- Arthroskopische Lösung von Verwachsungen und Kapselschrumpfungen

#### Brüche an Oberarm und Schultergürtel

- Knochenbrüche, u.a. des Oberarmkopfes, des Schlüsselbeines und des Schulterblattes
- Revisionen/Nachoperation

## Konservative Therapie Vor, anstatt oder nach einer Operation

Grundsätzlich gelten für die meisten Gelenkerkrankungen ähnliche konservative, also nicht-operative, Therapiegrundsätze. So kommen, neben anderen, zumeist Krankengymnastik, medikamentöse – sowie Injektions- (Spritzen-)therapien zur Anwendung. Die Gewichtung verschiedener Therapiemaßnahmen jedoch unterscheidet sich aufgrund der unterschiedlichen Beanspruchung und Biomechanik der Gelenke ganz wesentlich. Aus diesem Grund passen wir für Sie ein individuelles Behandlungskonzept an. Wir sind davon überzeugt, dass viele Beschwerden an Schulter und Ellenbogen durch eine konservative Therapie am effektivsten und nachhaltig gelindert werden können.

## Operative Therapie

Sollte dennoch eine Operation erforderlich werden, führen wir diese aufgrund langjähriger Erfahrung routiniert durch. Dabei arbeiten wir mit modernster Technik und greifen auf das gesamte Spektrum arthroskopischer sowie offener Operationsverfahren zurück.

## Nachbehandlungsempfehlung

Eine abgestimmte physiotherapeutische Behandlung ist mit entscheidend für einen nachhaltigen Operationserfolg. Um Ihren Physiotherapeuten hierbei zu unterstützen, erhalten Sie nach einer Operation von uns eine detaillierte Nachbehandlungsempfehlung. Diese berücksichtigt Ihre spezifischen Operationsumstände.

### Nichtoperative Therapie und Diagnostik mit anderen Fachabteilungen und Partnern unseres Hauses:

- Erstellung eines konservativen Behandlungskonzeptes
- Rehabilitation und Physiotherapie
- Schmerztherapie
- Injektionsbehandlung
- Arthrosographie
- MRT, CT, Röntgen